

Selbstverständlich haben Sie immer das Recht, die Bestattung Ihres Kindes selbst zu organisieren, auch wenn die Pflicht auf Seiten der Klinik liegt. In diesem Fall tragen Sie selbst die Kosten. Wenn Sie Ihr Bestattungsrecht selbst wahrnehmen wollen, müssen Sie dies rechtzeitig vor dem 30.04. bzw. 30.09. der Pathologie mitteilen. Bitte nehmen Sie in diesem Fall Kontakt mit dem **Institut für Pathologie (Tel. 07071 29-83122)** und der **zuständigen Friedhofsverwaltung (in Tübingen: Bernd Walter und Team, Tel. 07071 204-1880)** auf. Wenn Sie darüber hinaus Fragen haben, wenden Sie sich an die Klinikseelsorge.

Sollten Sie weiter entfernt wohnen und eine heimatnahe Bestattung Ihres Kindes wünschen, ist es manchmal auch möglich, das Kind der Sammelbestattung einer anderen, z.B. wohnortnahen Klinik beizulegen. Bei der Klärung kann Ihnen die Pathologie behilflich sein.

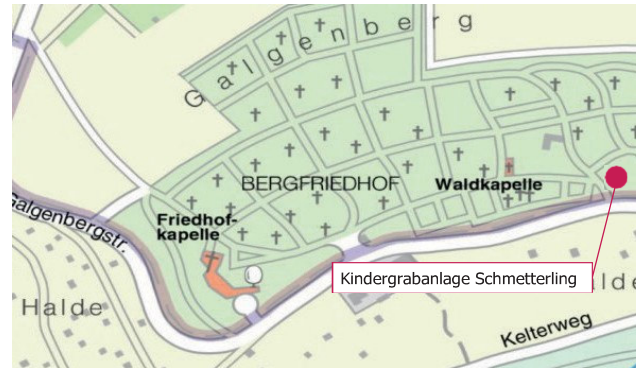
Kinder, die vor der 23. Schwangerschaftswoche mit weniger als 500 g Geburtsgewicht tot zur Welt kommen, werden nicht standesamtlich gemeldet. Seit 2013 gibt es auch für Eltern dieser Kinder die Möglichkeit, die Geburt beim Standesamt eintragen zu lassen. So geben Sie Ihrem Kind offiziell einen Namen und dokumentieren dauerhaft seine Existenz. Informationen dazu erhalten Sie bei der standesamtlichen Anmeldung in der Frauenklinik (Ebene 1) oder beim Standesamt Tübingen.

Es gibt spezielle Rückbildungskurse für Frauen, die ihr Kind verloren haben – wegen der Corona-Pandemie ist derzeit jedoch nicht sicher, dass sie stattfinden. Sie können die Kursleiterinnen telefonisch oder per Mail kontaktieren:

- Christa Spitzner, Hebamme
Tel. 0160 4841761, info@geburtshaus-tuebingen.de
www.geburtshaus-tuebingen.de
- Andrea Hadwiger, Hebamme
Tel. 07071 973917, andreaHadwiger@googlemail.com

Wenn Sie weiter entfernt zu Hause sind, sind sie auch gern bereit, mit Ihnen zu überlegen, an welche Hebamme Sie sich in Wohnortnähe wenden können.

Bergfriedhof Tübingen



Sie können den Termin der nächsten Bestattung erfragen:

- Im Internet unter: www.klinikseelsorge-tuebingen.de/index.php/termine.html (direkt erreichbar über den QR-Code auf der Innenseite des Flyers rechts)
- Bei der Klinikseelsorge (siehe mittlere Spalte innen)
- An der Pforte der Frauenklinik, Tel. 07071 29-82211
- Im Institut für Pathologie, Tel. 07071 29-83122

Frauenklinik

Eine Spur von Leben

Informationen für trauernde Eltern



Universitätsklinikum
Tübingen

Liebe Eltern,

was Sie in diesen Tagen erleben, ist schwer: Sie müssen von Ihrem Kind Abschied nehmen und wieder neu Halt in Ihrem Leben finden.

Obwohl Ihr Kind nur eine kurze Zeit bei Ihnen war, hat sich für Sie körperlich und seelisch vieles verändert. Und nun sind Sie gezwungen, sich von einer Zukunft mit Ihrem Kind zu verabschieden. Das hinterlässt vor allem eine große Leere. Jeder Mensch trauert dabei auf seine eigene Weise.

Betroffene Paare bestätigen uns immer wieder, dass sie vor allem Zeit benötigen, um das Geschehene zu verarbeiten. Erlauben Sie sich Ihre Trauer, nehmen Sie sich Zeit dafür!

In unserer Klinik sollen Sie sich in dieser Situation nicht alleine fühlen. Die betreuenden Ärzte und Ärztinnen, Hebammen, Pflegekräfte und wir Seelsorgerinnen werden Sie begleiten, um diese Zeit so erträglich wie möglich zu gestalten.

Wenn Sie Fragen haben, scheuen Sie sich nicht auf uns zuzugehen. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Dr. Eike Baumann *Beatrix Schubert*

Dr. Eike Baumann und Beatrix Schubert
Klinikseelsorgerinnen

im Namen der Universitäts-Frauenklinik und des
Instituts für Pathologie der Universität Tübingen

Klinikseelsorge Tübingen

Mehr als du glaubst



Seelsorgliche Begleitung

Wenn Sie sich für die Zeit in der Klinik seelsorgliche Begleitung wünschen: Lassen Sie es uns wissen. Jede und jeder Mitarbeitende hier im Haus kann unseren Besuch vermitteln. Ein Gespräch und vor allem die Erfahrung, in der Trauer nicht allein zu sein, kann helfen.

Wir kommen auch, um beim Abschied von Ihrem Kind an Ihrer Seite zu sein. Wenn Sie es wünschen, werden wir im Kreißsaal, in Ihrem Zimmer, im Andachts- oder Aufbahrungsraum mit Ihnen ein Gebet sprechen und Ihr Kind segnen.

Der Andachtsraum der Klinik auf Ebene 4 steht Ihnen jederzeit auch als Raum der Stille zur Verfügung.



Andachtsraum der Universitäts-Frauenklinik Tübingen



Kontakt zur Klinikseelsorge der Universitäts-Frauenklinik

Calwerstraße 7
72076 Tübingen

Dr. Eike Baumann (evang.)
Tel.: 07071 29-86226
oder 07071 29-86522
baumann@klinikseelsorge-tuebingen.de

Beatrix Schubert (kath.)
Tel.: 07071 29-80902
oder 07071 29-83280
schubert@klinikseelsorge-tuebingen.de

Die Bestattung

Alle Kinder, die vor, während oder nach ihrer Geburt gestorben sind, müssen bestattet werden, und zwar unabhängig vom Zeitpunkt der Schwangerschaft oder dem Grund ihres Todes. So regelt es das Bestattungsgesetz des Landes Baden-Württemberg. Je nachdem, wie die konkrete Situation aussieht, ist es entweder die Pflicht der Klinik oder der Eltern, die Bestattung zu organisieren.

Wenn Ihr Kind nicht nach einem Schwangerschaftsabbruch geboren wurde, haben Sie als Eltern immer dann die Bestattungspflicht, wenn Ihr Kind mit einem Geburtsgewicht von mehr als 500 Gramm und/oder lebend geboren wurde. Die Stadt Tübingen hat dafür auf dem Bergfriedhof die Kindergrabanlage „Schmetterling“ eingerichtet. Es wird jedoch von Ihrem Wohnort abhängen, ob dieser Platz in Ihrem konkreten Fall passend ist. Wenn Sie selbst zur Bestattung verpflichtet sind, organisieren Sie die Beerdigung und tragen auch die Kosten.

Für alle Kinder, die nach einem Schwangerschaftsabbruch geboren wurden, und für diejenigen, die mit weniger als 500 Gramm Geburtsgewicht tot zur Welt kamen, übernimmt in der Regel die Geburtsklinik die Beerdigung. Sie werden zweimal im Jahr nach einer Feuerbestattung gemeinsam in der Kindergrabanlage Schmetterling beigesetzt. Die Kosten hierfür trägt das Universitätsklinikum Tübingen.

Diese gemeinsame Bestattung der Kleinsten findet normalerweise am 2. Freitag im Mai und im Oktober statt – und zwar im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes um 13 Uhr auf dem Bergfriedhof Tübingen. Alle Kinder, die bis zum Ende des Vormonats in der Uni-Frauenklinik geboren wurden, werden in der darauf folgenden Feier zu Grabe getragen. Sie und Ihre Angehörigen sind herzlich eingeladen – ganz gleich, welcher Konfession oder Religion Sie angehören. Sie bekommen keine weitere Einladung.

Wegen der Corona-Pandemie kann sich der Termin der nächsten Bestattung verschieben. Wir können Sie nicht anschreiben, deshalb halten Sie sich bitte regelmäßig selbst auf dem Laufenden:
www.klinikseelsorge-tuebingen.de (Über uns > Aktuell)

